

## CDU Altenbeken strebt „digitale Strategie“ für Rat und Verwaltung an

Die Digitalisierung hat in vielen Kommunen bereits Einzug gehalten. Für Altenbeken wird es höchste Zeit, sich diesem Thema verstärkt zu widmen und den technologischen Fortschritt sowohl in der Ratsarbeit als auch für bürgernahe Verwaltungsleistungen zu nutzen. Die CDU Altenbeken setzt sich daher für die Erarbeitung und Umsetzung einer „digitalen Strategie“ für die Gemeinde Altenbeken ein, welche die Öffnung der Ratsarbeit hin zu mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung umfasst sowie das Ziel beinhaltet, Verwaltungsleistungen online zugänglich zu machen.

Betrachtet man zunächst den Einfluss der Digitalisierung auf die Kommunalpolitik, ist festzustellen, dass Kommunen immer häufiger Informationsplattformen und Soziale Medien nutzen, um – ganz im Sinne des demokratischen Gedankens – Bürgerbeteiligung zu fördern und Transparenz über kommunalpolitische Entscheidungsprozesse herzustellen. Diesem Gedanken fühlt sich die CDU Altenbeken verpflichtet und ist der Meinung, dass Transparenz nicht allein dadurch hergestellt wird, dass öffentliche Bekanntmachungen ausgehängt und in einem nicht ganz barrierefreien Ratsinformationssystem veröffentlicht werden, zum Teil auch noch in schwer verständlicher Verwaltungssprache. Transparenz ist erst erreicht, wenn die Bürgerinnen und Bürger die Informationen erhalten, die sie brauchen, um Sachverhalte und Planungen zu verstehen.

In der Form, wie die CDU in den letzten Wochen über Facebook, Instagram und die Webseite der CDU mit Podcasts, Videos und Bildern informiert, stellen sich die CDU-Ratskandidaten auch die zukünftige Arbeit in der Kommunalpolitik vor.

Eine digitale Plattform, kurze Erklärvideos und ausführliche Podcasts sollen dazu beitragen, Projekte und aktuelle Themen der Kommunalpolitik besser verständlich zu machen, Online-Debatten zu ermöglichen und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu fördern.

Mit Interesse nimmt die CDU beispielsweise Diskussionen in der Facebook-Gruppe „Altenbeken - 3 Orte, 1 Gruppe“ wahr. Hier werden Hinweise zu Themen geschildert, die Bürgerinnen und Bürger bewegen, und die Aufschluss darüber geben können, wo der Schuh drückt. Plattformen, auf denen Hinweise gesammelt werden und Bürgerinnen und Bürger eine schnelle Rückmeldung auf ihren Hinweis oder ihr Anliegen erhalten, darauf möchte die CDU Altenbeken zukünftig setzen.

Unser Bürgermeisterkandidat Matthias Möllers kann sich gut vorstellen, eine regelmäßige digitale Fragestunde zu aktuellen Themen durchzuführen, in der Bürgerinnen und Bürger beispielsweise im Live Chat oder per WhatsApp ihre Fragen einbringen können.

Neben der digitalen Öffnung der Ratsarbeit umfasst die „digitale Strategie“ der CDU Altenbeken das Ziel, bürgernahe Verwaltungsleistungen online zugänglich zu machen und Verwaltungsprozesse durch Automatisierung und Online-Verfügbarkeit zu beschleunigen und zu vereinfachen. Verwaltungsvorgänge wie Kitakostenerhebung, Hundeanmeldung, Brauchtumsfeueranmeldung oder die Nutzungsanmeldung von Sport- und Freizeitstätten könnten somit von Bürgerinnen und Bürgern bequem von zuhause erledigt werden. Dies spart Zeit, Ressourcen der Verwaltung und schont zudem die Umwelt.

In Sachen Breitbandausbau wird der Grundstein für die Umsetzung dieser digitalen Prozesse aktuell gelegt. „Ich habe mich persönlich stark für die Nachfragebündelung für den Glasfaserausbau eingesetzt und freue mich, dass wir nun flächendeckend die bestmögliche digitale Infrastruktur bekommen. Aber das ist kein Selbstzweck, nun gilt es, diese auch zu nutzen,“ so Bürgermeisterkandidat Matthias Möllers. „Die Verwaltung wird zukünftig immer mehr Leistungen digital verfügbar machen. Aber ich kann mir noch einen weiteren Schritt vorstellen: Wir könnten Ratssitzungen im Livestream übertragen. In Herford und anderen Städten wurde das in der Corona-Zeit bereits erfolgreich umgesetzt und die Einschaltquote war erstaunlich hoch“.

Die Umsetzung einer solchen digitalen Strategie wird nicht von heute auf morgen erfolgen. Umso wichtiger ist es, jetzt die Weichen zu stellen, damit die Gemeinde zukunftssicher und im Sinne ihrer Bürgerinnen und Bürger aufgestellt sein wird.

Mehr Transparenz und Bürgernähe durch Digitalisierung, dafür steht die CDU Altenbeken.